

**Lehrkraft:** StD Wilhelm Meister

**Fach:** Sport

**Projektthema:** Alpenüberquerung mit dem Tourenrad

**ggf. weitere Fächer:** Geographie, Biologie, Wirtschaft und Recht, Deutsch

**Begründung und Zielsetzung des Projekts**

Zunehmend wird in unserer Gesellschaft ein Hang zu übertriebenem Konsum und zu Pauschaltourismus beklagt. Damit einher geht ein Rückgang der Leistungsbereitschaft sowie Leistungsfähigkeit. Motorik und reelle körperliche Selbsteinschätzung sind zu wenig ausgeprägt. Hintergrundinformationen bezüglich eines Reisezieles werden lediglich rudimentär aufgenommen und kaum noch reflektiert.

Die Projektteilnehmer werden an einen sehr vielschichtigen Sektor unserer Volkswirtschaft herangeführt.

Dienstleistungen, insbesondere im Bereich Organisation, Logistik und Informationsbereitstellung, bieten ein weites Betätigungsfeld.

Einblicke in trainingsphysiologische Grundlagen, in die Fahrradtechnik und in kulturgeographische sowie soziogeographische oder geologische Besonderheiten der Alpenregion werden gewonnen.

In Dia- oder Power-Pointpräsentationen vor Publikum werden Körpersprache und Rhetorik ein wichtiges Element sein.

Die Verarbeitung einer solchen Reise in literarischer Form (=Reisetagebuch) schlägt eine Brücke zum Fach Deutsch.

Im Team erkennen die Schülerinnen und Schüler die Notwendigkeit arbeitsteiligen Vorgehens in Verbindung mit klarer Arbeitsverteilung

Außenbezüge entstehen unter anderem durch Zusammenarbeit mit Reiseveranstaltern bezüglich Ausarbeitung von Touren, mit Sportausrüstern bezüglich benötigter Ausrüstung. Für entstehende Kosten können Sponsoren oder Werbepartner gewonnen werden. Der Großteil der Kosten (Anreise, Unterkunft, Verpflegung) muss von den Teilnehmern getragen werden (ca. 350 bis 400 €). In regionalen Medien sollen Vorankündigungen und Veranstaltungen lanciert werden. Experten aus dem Bereich Fotografie oder Tourismus können beratend eingesetzt werden.

## Kurzbeschreibung zur Wahl eines P-Seminars durch die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10

Halb- jahre	Zeit Monate	Tätigkeit der Schüler und der Lehrkraft	Formen der Leistungser- hebungen
11/1	Sept. - Feb.	Studien- und Berufsinformation über insgesamt ca 1/2 Schuljahr. Der Schwerpunkt liegt im Mehrlehrermodell in 11/1, Teile werden jedoch auch in 11/2 unterrichtet.	
11/2	Febr. - April	Projektarbeit  Inputreferate der Lehrkraft oder der Experten zu allgemeinen Methodenkompetenzen wie Teambildung, Projektarbeit, Außenkontakte	Ggf: mündliche Abfragen

11/2	Mai - Juni	<p>zu wesentlichen fachlichen Kompetenzen wie Planung, Organisation und Finanzierung</p> <p>Einführung in die Grundlagen der Trainingsphysiologie, Fahrradtechnik und Fahrtechnik mit Gepäck.</p> <p>Erste gemeinsame Wochenendausfahrt in der näheren Umgebung</p> <p>Ablauforganisation : Gesamtverantwortung und Bildung von Teilgruppen mit Aufgabenverteilung</p> <p>Durchführung einer fünftägigen Radtour</p>	<p>Kurzreferate im Plenum</p> <p>Beobachtungsbögen zur Arbeit im Team mit Einschätzung der Sach-/Fach- und Methodenkompetenz, der Einsatz- sowie Leistungsbereitschaft, insbesondere Selbstständigkeit</p>
12/1	Sept. - Nov  Dez. - Jan.	<p>Weiterarbeit an den Aufgaben in den Teilgruppen, insbesondere detaillierte Dokumentation der Tour</p> <p>Vorbereitung der Vorträge Vorträge in der Schule</p> <p>Reflexion und Controlling, Evaluation</p> <p>Dokumentation der Projektarbeit (Portfolio) und Abschlussberichte</p>	<p>Beobachtungsbögen und Mitarbeitergespräche</p> <p>Bewertung der vorliegenden Arbeitspläne</p> <p>Bewertung des individuellen Projektberichts sowie des Portfolios</p>



## Kurzbeschreibung zur Wahl eines P-Seminars durch die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10

**Externe Partner:**

Sportausrüstungsausstatter, Sponsoren und regionale Medien, Umweltschutzorganisationen, Geographielehrer

**Weitere Bemerkungen zum geplanten Verlauf des Seminars:**

Mit Einschreibung für dieses Seminar erklärt sich die Schülerin/der Schüler bereit:

- die o.g. Eigenkosten zu übernehmen
- sich sportlich, insbesondere im Ausdauerbereich, fit zu halten und zu trainieren (die Touren können bis zu 8 Stunden Fahrzeiten umfassen mit Höhenunterschieden von mehr als 1000m)
- sich um die nötige Ausrüstung zu kümmern ( Entsprechendes Tourenrad, Gepäcktransport etc.)
- mehrfach an ausgedehnten Radtouren - evtl. auch in der Ferienzeit - teilzunehmen
- an der Tour teilzunehmen Maximale Teilnehmerzahl: 12 bis 15 Schüler, mindestens drei Lehrkräfte

Unterschrift der Lehrkraft Unterschrift der Schulleiterin / des Schulleiters